M 2132 .G3 L38 1865







y twennisher two renewals

deutscher

Rirchengesänge

meist aus dem 16. und 17. Jahrhundert

in ihren

ursprünglichen Rhythmen und Tönen,

nach

Dr. Fr. Layriz.

Bum Gebrauch driftl. Gemeinden deutscher Bunge in Nordamerika.

Revidirte Ausgabe.

St. Louis, Mo.

Zu haben bei M. C. Barthel,

General-Agent der ev.-luth. Synode von Missouri, Ohio u. a. Staaten. 1865. 7 2!32 .63 138 1865

Vorwort.

Nachdem einige Liebhaber des christlichen Kirchengesangs die Druckplatten dieses Büchleins von dem früheren Eigenthümer käuflich an sich gebracht und sie der deutschen evang. luth. Synode von Missouri, Ohio u. a. Staaten zum Geschenk gemacht haben, so erscheint dasselbe hier in einer neuen Auflage. Eine nicht unbedeutende Anzahl von Druckfehlern, welche sich sowohl in die Ueberschriften als in die Melodien selbst eingeschlichen hatten, sind durch eine sorgfältige Durchsicht beseitigt worden. Sonst trägt das Büchlein wesentlich seine frühere Gestalt, nur dass dasselbe um einige Melodien vermehrt worden, die namentlich in der gegenwärtigen Zeit Manchen willkommen sein dürften. So wurde No. 189 dem Liede: "Verleih uns Frieden gnädiglich" auch die unbekanntere Melodie des zweiten Verses hinzugefügt, dessen Anfangsworte also lauten: Gib unserm Land und aller Obrigkeit etc. Desgleichen findet sich am Ende des Büchleins ausser dem Sanctus, wie es in mehreren Gemeinden unserer Synode gesungen wird, auch die liebliche Melodie zu dem Liede von Ludw. Helmbold: ,,Du Friedefürst, Herr JEsu Christ," welches in vielen älteren Gesangbüchern steht und sich für unsere Zeit ganz besonders empfiehlt, zumal da gewiss Jung und Alt dasselbe gerne singen wird.

Möge denn dieses Büchlein auch fernerhin dazu beitragen, dass der christliche Gemeindegesang nach den ursprünglichen rhythmischen Weisen immer mehr gepflegt und geübt werde, damit die herrlichen, kräftigen Lieder unserer gottseligen Vorfahren in Kirchen, in Schulen, in den Häusern und ausser dem Hause allerwärts, wie vor Alters, erschallen, wie der h. Apostel Paulus schreibet, Eph. 5.: Werdet voll Geistes und redet unter einander von Psalmen und Lobgesängen und geistlichen Liedern, singet und spielet dem HErrn in eurem Herzen.

St. Louis, den 29. März 1862.

Melodien beuticher Kirchengesange.

Allein Gott in der Höh' sei Ehr.



2. Ach bleib bei uns, Herr Jesus Christ.



3. Ach bleib mit Deiner Gnade. Siehe: No. 33.

4. Ach Gott und Herr.







- Ach Gott verlasz mich nicht. Siehe: No. 162.
- 7. Ach Gott vom Himmelreiche.



8. Ach Gott vom Himmel sieh,



- Ach Gott wie manches Herzeleid.
 Siehe: No. 85.
 - Ach Herr, mich armen Sünder. Siehe: No. 89.
- 11. Ach was soll ich Sünder machen.



Ach wie flüchtig, ach wie.



13. Alle Menschen müssen sterben.







15. Allenthalben wo ich gehe.



16. Alles ist an Gottes Segen.









24. Aus tiefer Noth schrei ich.



25. Befiehl du deine Wege, Siehe: No. 89.









35. Christus ist erstanden von des Todes.



36. Da Christus geboren war.



37. Da Jesus an dem Kreuze.



- Dank sei Gott in der Höhe. Siehe: No. 69.
 - 39. Den die Hirten lobten.



- 40. Der Bräut'gam wird bald. Siehe: No. 7.
- 41. Der heil ge Geist hernieder. Siehe: No. 57.
 - 42. Der lieben Sonne Licht.



- 43. Der du bist drei in Einigkeit. Siehe: No. 31.
- 44. Der Tag der ist so freudenreich.



45. Der Tag ist hin.



46. Der Tag vertreibt die finst're.



47. Die Nacht ist kommen.



48. Dir, Dir, Jehovah will ich singen.







50. Du groszer Schmerzenmann.



51. Durch Adams Fall ist ganz.



52. Ein feste Burg ist unser Gott.







54. Erhalt' uns Herr bei Deinem.



55. Erleucht mich, Herr mein Licht.



56. Ermunt're dich mein schwacher.



57. Erschienen ist der herrlich Tag.



58. Es ist das Heil uns kommen her.



59. Es ist genug.



60. Es ist gewisslich an der Zeit.







62. Es kostet viel, ein Christ.



63. Es spricht der Unweisen.



64. Es woll uns Gott genädig sein.







68. Fröhlich soll mein Herze springen.



69. Geduld die soll'n wir haben.







71. Gott der Vater wohn uns bei.



72. Gott des Himmels und der Erden.



73. Gott hat das Evangelium.



74. Gott lebet noch! Seele was.



75. Gott sei gelobet und gebenedeiet.







77. Gottes Sohn ist kommen.



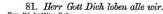
78. Helft mir Gott's Güte preisen.



79. Herr auf dein Wort. Siehe: No. 52.

80. Herr Christ der einig' Gott's Sohn.







82. Herr, ich habe misz gehandelt.



83. Herr Jesu Christ Dich zu uns.



84. Herr Jesu Christ Du höchstes.



85. Herr Jesu Christ mein's Lebens.



Herr Jesu Christ wahr'r Mensch. Siehe: No. 85.

87. Herr wie Du willst so schicks.



88. Herzlich lieb hab ich Dich o Herr.



89. Herzlich thut mich verlangen.







91. Heut triumphiret Gottes Sohn.



92. Hilf Gott dasz mir's gelinge.



93. Höchster König Jesu Christ.





98. Ich weisz, mein Gott, dasz. Siehe: No. 37 oder 190.

Ich will Dich lieben, meine.
Siehe: No. 206.

99. In allen meinen Thaten.
Siehe: No. 169.

100. In dich hab' ich gehoffet.





102. Jerusalem, du hochgebaute.



103. Jesaia dem Propheten.



104. Jesu Deine heil. Wunden. Siehe: No. 66.

105. Jesu der Du meine Seele.



106. Jesu komm doch selbst. Siehe: No. 150.

107. Jesu Leiden, Pein und Tod.



108. Jesu meine Freude.



109. Jesu meines Herzens Freud.



110. Jesu meines Lebens Leben.



111. Jesus Christus unser Heiland, der den Tod.



112. Jesus Christus unser Heiland, der von uns.



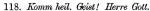
113. Jesus, Jesus, nichts als Jesus. Siehe: No. 72.

114. Jesus, meine Zuversicht.

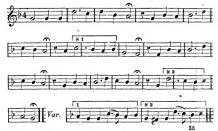


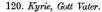
115. Keinen hat Gott verlassen. Siehe: No. 89.













 Lasset uns mit Jesu ziehen. Siehe: No. 185.

122. Laszt uns alle fröhlich.





127. Lobet den Herrn ihr Heiden.



128. Lobt Gott ihr Christen allz.



Löwen laszt euch wieder finden.



130. Mach's mit mir Gott nach.



131. Macht hoch die Thür.



132. Mag ich Unglück nicht widerstehn.



133. Man krönt Dich mit der D.



134. Meinen Jesum lasz ich nicht.



135. Meinen Jesum lasz ich nicht.



Mein Gott ich danke herzlich Dir. Siehe: No. 217.

137. Mein Heiland nimmt die S.



138. Mein Herzens Jesu meine Lust.



139. Mein Jesu, dem die Ser.



- 140. Mensch willt du leben. Siehe: No. 49.
- 141. Mir nach spricht Christus. Siehe: No. 130.
- 142. Mit Fried und Freud ich fahr.





146. Nun bitten wir den heiligen Geist.



147. Nun danket alle Gott.



148. Nun danket all' und bringet Ehr.



149. Nun freut euch lieben Christen.









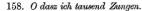
155. Nun ruhen alle Wälder. Siehe: No. 169.

156. Nun sich der Tag geendet.



157. Nun singet und seid froh.







159. O Durchbrecher aller Bande.



160. O Ewigkeit du Donnerwort.





162. O Gott, Du frommer Gott.



163. O Herre Gott Dein göttlich Wort.



164. O Jesu Christ, Dein Kripplein.



 O Jesu Christ mein's Lebens. Siehe: No. 85.

O Jesu Christ wahr'r, Gottes Sohn.
 Neuerdings: O Jesu, Du mein Bräutigam.







168. O Mensch bewein' dein Sünden grosz.





170. O Welt sieh' hier dein Leben. Siehe vorige.



171. O wie selig seid ihr doch ihr Frommen.



172. O Tod was willt du sehr. Siehe: No 169.

173. O Traurigkeit.



174. Preis, Lob, Ehr, Ruhm, Dank.



175. Ringe recht wenn Gottes Gnade.







177. Schatz über alle Schätze. Siehe: No. 187.

178. Schmücke dich o liebe Seele.



179. Schwing dich auf zu deinem Gott. Tropr. Christus, Christus, Christus ist.



180. Seelenbräutigam.



 Sei Lob und Ehr dem höchsten Gut. Siehe; No. 58.

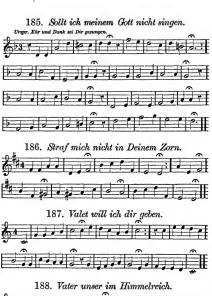
182. Sieh' hier bin ich Ehrenkönig.



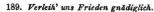
183. So gehst du nun mein Jesus.



184. Sollé es gleich bisweilen scheinen. Siehe: No. 37 oder 15.









190. Verzage nicht, o frommer Christ. Siehe letzte Seite.

191. Von Gott will ich nicht lassen.



192. Vom Himmel hoch da komm ich her.



193. Wachet auf ruft uns die Stimme,



194. Wach' auf mein Herz und singe. Siehe: No. 152.

195. Wär' Gott nicht mit uns diese Z.



196. Warum betrübst du dich.



197. Warum sollt ich mich denn grämen.



198. Was Gott thut das ist wohlgethan.





200. Wenn ich die heil. zehn Gebot. Siehe: No. 49.



204. Wer Gott vertraut.



205. Wer nur den lieben Gott.



206. Wer weisz wie nahe mir.



207. Werde Licht du Stadt der Heiden.
Urspr. Jacobs Stern du Licht der.



208. Werde munter mein Gemüthe.



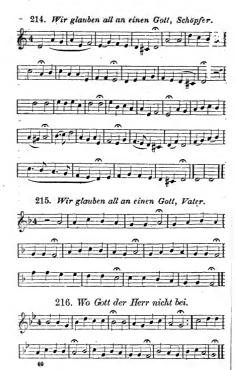
209. Wie grosz ist des Allmächt gen.







 Wir danken Dir, Gott. Siehe: No. 91.



217. Wo Gott zum Haus nicht.



218. Wo soll ich fliehen hin. Siehe: No. 22.

219. Wunderbarer König.



220. Zion klagt mit Angst.



221. Zeuch uns nach Dir. Siehe: No. 5.

222. DAS TE DEUM,

oder: Herr Gott Dich loben wir.



BEIDE CHÖRE ZUSAMMEN.

un - ser Gott!

Hei - lig

ist







Der het - is - gen zwölf Roten Zahl, Die theuren Märt'rer all - zu - mal Die gan - ze werthe Chris-ten - heit Und die lie-ben Pro-phe-ten all', Loben Dich Herr! mit groszem Schall. Rühmt Dich auf Erden al - le - zeit.

Committee Lincogle

· Hei - lig ist

Das Te Deum. (Fortsetzung.)

I. Chor.

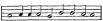
II. Chor.

Dich, Gott Vater im höcheten Thron,

Deinen reehten und einigen Sohn,



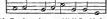
Den heiligen Geist und Tröster werth, Mit rechtem Dienet sie lobt und ehrt.





Du König der Eh - ren Jesu Christ! Gott Vaters e - wiger Sohn Du biet,

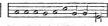




Der Jungfrau'n Leib nicht hast verschmäht Zu erlösen das menschlich' Geschlecht. Du hast den Tod zeretört sein Macht, Du sitzt zur Rechten Got-tes gleich Ein Richter Du zu-kunf-tig biet,

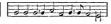
Und alle Christen zum Himmel bracht. Mit aller Ehr' ins Vaters Reich. Al - les was todt und lebend ist.





Nun hilf une, Herr ! den Dienern Dein Die mit Dein'm theu'rn Blut erlöset sein,

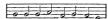




Lasz uns im Him-mel ha - ben Theil

Mit den Heiligen im e-wigen Heil,





Hilf Deinem Volk, Herr Jesu Christ!

Und seg - ne was Dein Erbtheil im

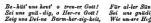
Das Te Deum. (Beschlusz.) I. Chor. II. Chor.



Wart u. pfleg' ihr'r zu al - ler Zeit Und heb eie hoch in E-wig-keit.



.

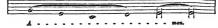


Für al-ler Sünd und Mis-se-that. Sei uns gnädig in al-ler Noth, Wie un-sre Hoffnung zu Dir steht.

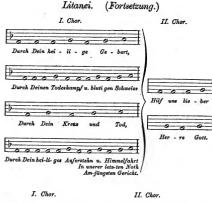


Auf Dich hoffen wir, lie - ber Herr! In Schanden lasz uns nimmermehr.

BEIDE CHÖRE ZUSAMMEN.











Wir arme Sün-der-bit-ten

Du wollest uns erhören lieber Herre Gott.

I. Chor.



Und Deine hei - li - ge Christli che Kirche re - gie-ren u. füh - ren.

II. Chor.



Litanei. (Fortsetzung)

I. Chor.

ten u. Aerger ge u. Verjuk, unter unere veiter in Deinneitet u. Kraft nicht u. Kraft nicht u. Kraft nicht u. Blödungen u. Blödungen u. Pürre einden u. allend mit eeiner alte u. den die einer alte u. Geath u. Ge	Wort u. njs - rte wie - Fils - e Ern zum Wor ien helfen II. G O ther Her - then Fried u en Tyran Obrigheit Obrigheit	Chor. Chor. Chor.	jen l	Leben	be - hal - tee sen wehren, der bringer se treten, te senden, te geben u. trösten
heileanen ten u. Aerge ige u. Verfüh unter unere ge v. Verfüh unter unere geter in Dein eist u. Kroft übten u. Biö une lio - b nigen u. Fürr einden u. all nd mit eeiner altu u. den dan d mit eeiner	Wort u. njs - rte wie - Fils - e Ern zum Wor ien helfen II. G O ther Her - then Fried u en Tyran Obrigheit Obrigheit	Chor. Chor. Chor.	jen l	Leben	een techrender bringer se treten, te senden, te geben u. trösten te geben u. trösten trosten te geben u. trösten trosten te geben u. trösten trosten t
une lie - b une lie - b nigen u. Füre einden u. all nd mit seiner ath u. Gener	II. So Sover Her - 1 I. (sten Fried went Tyran Obrigkeit	Chor.			u. trösten
nigen u. Piirs 'einden u. alle nd mit seiner lath u. Gemeir	I. (sten Fried u en Tyran Obrigkeit	Chor.		:	
nigen u. Piirs 'einden u. alle nd mit seiner lath u. Gemeir	I. (sten Fried u en Tyran Obrigkeit	Chor.	: :	:	
einden u. alle nd mit seiner ath u. Gemei	sten Fried u en Tyran Obrigkeit	. Ein	: :	:	
einden u. alle nd mit seiner ath u. Gemei	on Tyran Obrigkeit	-	: :	:	
in 210th th. Pu	the sind mit		:	:	und schütze behüten, erscheinen,
Er - 1	dor une	lie -	ber	Her -	re Gott!
-	I. C	Thor.			
<i>a</i> -			==		
der und Kran huldig Gefang wen und Wai	iken pflegen gene los und isen vertheid	le -		- un - di	leihen geben, d warten, g lassen, rsorgen, barmen,
			0	-0	, 6
	der und Kran huldig Gefang wen und Wat	der und Kranken pflegen huldig Gefangene los und	der und Kranken pflegen huldig Gefangene los und le wen und Waisen vertheidigen ur	der und Kranken pflegen huldig Gefangene los und le wen und Waisen vertheidigen und	uidig Gefangene los und le di wen und Watten vertheidigen und ver wechen Dick er

Litanei. (Beschlusz.)

I. Chor.

Unsern Feinden, Verfolgern und Lästerern vergeben und sie bekehren, Die Früchte auf dem Felde geben und sie - bewahren,

lie

I. Chor.

Du Got - tes Lamm das der Welt Sun - de trägt, :,: O Du Got - tes Lamm das der Welt Sun - de tragt, O Du Got - les Lamm das der Welt Sun - de trägt,

Und une guddiglich

I. Chor.

O Je - su Christe Gottes Sohn,

II. Chor.

bewahren,

Her II. Chor.

Er - hör uns, lieber Her - re Gott !



Sanctus.



Notenkenntnif.







M2132.G3L38 1865 225 I.e. Zweihunderthnlundzwenzi Andower-Harvard 001 3 2044 077 968 139

